



Vorbericht des Verlegers.

DA man auf die Gedancken gerathen, den Merianischen Todten-Tanz wiederum aufzulegen, nachdem die Exemplare desselben ziemlich selten worden, glaubte man denen Liebhabern einen Gefallen zu erweisen. Es ist dieses Werk nicht allein von besonderer Annehmlichkeit, sondern auch mit viel Nutzen verbunden. Die Figuren geben ihrer Zeichnung und Stellung nach denen Lesern ein Vergnügen, und die beygesetzte Reime eine moralische Betrachtung, die man nicht hoch genug schätzen kan. Damit aber diese Nutzbarkeit desto allgemeiner seye, habe ich durch eine geschickte Feder den ganzen Text in die französische Sprache übersetzen und beyfügen lassen. Die Figuren seynd, wie der Augenschein lehret, mit allem Fleiß gestochen, auch nach dem Original selbst in der Zeichnung verbessert worden. Was weiters, in Ansehung des Textes in dieser Ausgabe geändert worden, kan ein jeder bald sehen, und zugleich urtheilen, daß es nicht ohne Ursach geschehen. Basel den 1. Julii 1744.

(A 3)

Vor-